



**Happy End**

**Ponystute  
adoptiert  
Zebrawaise  
Toni**



Nr. 02 Februar 2023  
Deutschland 3,95 €  
Österreich 4,60 €, Schweiz 6,90 sFr  
BeNeLux 4,90 €, Italien, Spanien 5,40 €

**40 Jahre**

Ein Herz für

# Tiere

Weil wir Tiere lieben



20 SEITEN

**Haustier-Ratgeber**

**Körpersignale, Teambildung  
und die richtige Vorsorge**



**Hilfe für sanfte Riesen –  
Florida schützt Seekühe**



**Neue Serie**

**Gut und gesund? Was hinter  
dem Milch-Mythos steckt**



**Maskierter  
Räuber**  
Die besonderen  
Fähigkeiten  
von Waschbär-  
Pfoten

**Ein Blick in Herz und Seele**

# Das fühlen unsere Tiere

**Liebe & Glück, Trauer & Eifersucht**

*Stupsnasen und Knopfaugen:  
Die 10 süßesten Tierkinder*



# PRIMOX®

## BESTER SNACK FÜR DEN BESTEN FREUND

AUS DEUTSCHER MANUFAKTUR

10 €

Rabattcode\*

»EinHerzFürPrimox«



\*auf www.primox.de ab 25 € Warenwert, gültig bis 28.02.23, Foto: Laura Freese

✓ 96 % Fleischanteil

✓ Gut verträgliches Mono-Protein

✓ Ohne Getreide, Zucker, Aroma- & Farbstoffe



www.primox.de

# Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde!

**W**ir Menschen halten uns noch immer für besondere Geschöpfe, die sich von unseren tierischen Mitbewohnern dieser Erde grundlegend unterscheiden. Doch wir sind nur eine von Millionen Arten auf diesem Planeten. Und warum sollten wir auch so anders sein? Schließlich stammen wir von Affen ab und haben mit den Schimpansen, unseren nächsten Verwandten, bis zu 98 Prozent des Genmaterials gemeinsam.

Noch vor wenigen Jahrzehnten wurden Emotionen bei Tieren als Unsinn abgetan, galten tierische Gefühlsregungen nicht als Thema, das einer wissenschaftlichen Untersuchung wert gewesen wäre. Doch immer mehr Menschen beobachteten das Verhalten von Tieren – und stellten dabei fest, dass wir Menschen mit den Tieren weit mehr gemeinsam haben als bislang angenommen.

Liebe, Glück, Trauer und Eifersucht ... Dass auch Tiere einen umfassenden Emotionshaushalt in sich tragen, ist bewiesen. Aber wie erkennen wir diese Gefühle bei ihnen, wie teilen Tiere uns diese mit? Und wie gehen sie selbst mit ihren Gefühlen um? In unserer Titelgeschichte führt uns Christiane Flechtner auf eine spannende Reise in die Seelenwelt unserer Tiere (ab Seite 14).

Dass wir die Gefühle unserer Tiere nicht immer ernst nehmen, zeigt die Geschichte „Der Milch-Mythos“. Die Kuh und das Kalb werden getrennt, damit die Menschen möglichst viel Milch bekommen. Unsere Autorin klärt auf und gibt hilfreiche Tipps, wie wir bewusster handeln können (Seite 58).

Oft fühlen wir uns den Tieren näher als unseren Mitmenschen, denn sie sind echt und ihre Gefühle sind sichtbar. Wir sollten uns an ihnen ein Beispiel nehmen. Und wenn wir uns darauf einlassen, in die Seele der Tiere zu schauen, können wir vieles besser verstehen – und noch ganz viel von ihnen lernen.

Herzlichst, Ihr

**Stefan Lara Torres**

& die „Ein Herz für Tiere“-Redaktion



## Experten dieser Ausgabe



**Uschi Birr**

Unsere Herausgeberin gehörte schon 1982 zum Gründungsteam des Magazins



**Stefan Lara Torres**

Als Editorial Director immer auf der Suche nach spannenden Begegnungen



**Valérie Augustin**

Bei unserer stellv. Chefredakteurin bewohnen die Chinchillas ein eigenes Zimmer



**Jessica Kremser**

Unsere Redakteurin lernt auch nach vielen Jahren fast täglich Neues über Tiere



**Claus M. Schmidt**

Der Biologe – hier mit seinem Lagotto Romy – hat ein Herz für Tiere und für gute Zoos



**Christiane Flechtner**

Unsere Autorin geht auf Tauchgang, um den Manatis ganz nah zu sein



## Wie hat Ihnen die neue Ausgabe gefallen?

Wir wollen es genau wissen. Schreiben Sie uns Ihre Wünsche, Kritik und Ihre Anregungen! Wir freuen uns über Ihre Post unter dem Stichwort „Neue Ausgabe“ an „**Ein Herz für Tiere**“, Postfach 400209, 80702 München oder per E-Mail an [redaktion@herz-fuer-tiere.de](mailto:redaktion@herz-fuer-tiere.de)

# ♥ Inhalt



**Ausgabe  
Nr. 02/2023**

Unsere Tiertiere  
verbindet eine innige  
Freundschaft

Titelthemen sind mit  
einem ♥ markiert

# 14

Titelthema:  
Blick in Herz und  
Seele – das fühlen  
unsere Tiere



# 36

So werden  
Kleintiere zu  
Freunden



# 70

Der Waschbär  
und seine  
besonderen  
Fähigkeiten

20  
Seiten  
DER GROSSE  
RATGEBER

## Tiere aktuell

- 6 Einfach tierisch!**  
Es wird gekuschelt. Liebevoller Berührungen im Tierreich
- 10 News**  
Interessantes, Spannendes und Rührendes rund um unsere Liebsten
- 14 Titelthema ♥**  
Blick in Herz und Seele: Das fühlen unsere Tiere – Liebe, Glück, Trauer und Eifersucht

## Mein Tier & ich

- 22 Ratgeber Hund ♥**  
Durch Versicherungen rundum gut geschützt + Schluss mit Anspringen + Tipps, Ratschläge und Wissenswertes
- 28 Ratgeber Katze ♥**  
Gesundes Äußeres, gesunde Katze? + 10 goldene Regeln für ein glückliches Katzenleben + Ratschläge rund um Gesundheit und Ernährung
- 36 Ratgeber Kleintiere ♥**  
Vergesellschaftung + Hilfestellung in Haltnungsfragen

## Mensch & Tier

- 42 Tierschutz-Reportage**  
Asya Serpinska kümmert sich weiter um die Hunde und Katzen in ihrem Tierheim bei Kiew
- 52 Zoo & Zoo News**  
Tierpflegerin Kathrin Paulsen betreut Drills im Zoo Hannover + Die schönsten Ereignisse aus den Zoos dieser Welt
- 56 Tierheim**  
Diese Tiere suchen ein Zuhause
- 58 Nachhaltigkeits-Serie ♥**  
Gut und gesund? Der Milch-Mythos – wir klären auf

64

In Florida wird bedrohten Seekühen geholfen



52

Wir begleiten die Drills im Zoo Hannover



42

Asya Serpinska bleibt trotz Krieg bei ihren Tieren



28

10 goldene Regeln für eine gesunde Katze



## Herz & Humor

62 **Die 10** ♥  
... süßesten Tierkinder

64 **Reise** ♥  
In Floridas Schutzgebieten wird sich um bedrohte Seekühe gekümmert

70 **7 Fakten** ♥  
... über den Waschbär

80 **Kolumne**  
Nina Ruge über die Mensch-Tier-Beziehung

48 **Herzgeschichten** ♥  
Rührende Gute-Laune-Geschichten mit Happy End + Wie eine Leserin ihren pflegebedürftigen Hund begleitet

74 **Quiz @ Humor**  
Tierisch witzig! Ein Potpourri für die Extra-Portion Lächeln

76 **Rätsel**  
Gewinnen Sie 2 x eine Zimmerlampe „Mingo“ von Happy Lamps

## In jedem Heft

03 **Editorial**  
Wir begrüßen Sie!

77 **Impressum**

78 **Leserpost**  
Ihre herzlichen Briefe an die Redaktion

82 **Vorschau**  
Das erwartet Sie in der März-Ausgabe

# Es wird gekuschelt

Liebevolle Berührungen als Ausdruck inniger Zuneigung gibt es natürlich auch im Tierreich. Pünktlich zum Valentinstag am 14. Februar zeigen wir Ihnen die schönsten Momente

## *Ziemlich beste Freunde*

Kühe schließen innerhalb ihrer Herde enge Freundschaften. Artgenossen, die die Tiere besonders gern mögen, werden zum Beispiel intensiv abgeleckt. Beste Kuhfreundinnen kuscheln außerdem miteinander und grasen am liebsten nebeneinander.

## *Du gehörst zu mir*

Durch das Köpfcchengeben verteilen Katzen ihre Duftstoffe. Sie reiben Stirn und Wangen an Artgenossen, aber auch an ihren Besitzern, um sie mit ihren Pheromonen zu markieren. Damit zeigt die Mieze: „Ich mag dich, du riechst vertrauensserweckend.“



## *Eng umschlungen*

Seepferdchen sind ganz besondere Tiere. Denn bei diesen Fischen werden die Männchen trächtig. Während des Liebesakts spritzt das Weibchen dem Männchen seine Eier in die Bauchtasche, die dort befruchtet und anschließend ausgetragen werden.



♥ Einfach tierisch!



## Küsschen

Normalerweise leben Zwergmäuse einzelgängerisch. Nur während der Paarungszeit und der Nestbauphase kommen die Nager zusammen. Doch dann werden schon mal Küsschen verteilt – wie bei diesen beiden, die auf verblühtem Klatschmohn sitzen.

## Pfote drauf

Bei Hunden ist es wie bei uns Menschen: Manche Artgenossen können sie überhaupt nicht leiden, andere schließen sie fest in ihr Herz. Hundekumpels toben und spielen miteinander, knabbern einander an den Lefzen und schmusen zusammen.





## *Hallo, du da!*

---

Das Schnäbeln unter Wellensittichen ist ein wichtiges Ritual. Auf diese Weise begrüßen die Vögel einander und drücken Sympathie aus. Auch während der Balz werden die Schnäbel eingesetzt: Oft füttert der Hahn dabei seine Henne und kraut sie liebevoll.



# Neues aus der Welt der Tiere

Interessantes, Spannendes und Rührendes rund um unsere Liebsten



## Für mehr Tierwohl

### Welpenhandel auf eBay eingeschränkt

Schon lange hatten Tierschützer den Handel mit lebenden Tieren auf dem Online-Marktplatz kritisiert, jetzt haben die Verantwortlichen bei eBay Kleinanzeigen reagiert. So wird beispielsweise die Vermittlung junger Hunde und Katzen eingeschränkt. Wer künftig Welpen bei eBay zum Verkauf anbieten möchte, braucht eine behördliche Genehmigung für das Züchten, Halten sowie für den Handel mit Tieren. Der Grund: Neben privaten Verkäufern, die ihre Tiere aus persönlichen Gründen abgeben möchten, tummelten sich auf der Plattform auch zahllose sogenannte Vermehrer. Sie züchten ohne Rücksicht auf ihre Tiere und produzieren dadurch Massen an kranken, verhaltensauffälligen Vierbeinern. Um dem Handel mit bedrohten Arten einen Riegel vorzuschieben, gilt zudem ein Verkaufsverbot für Reptilien wie Schlangen, Schildkröten und Echsen.

## Tierisch gute Nachricht des Monats

### Mehr Buckelwale vor der kanadischen Küste

Wie die Pacific Whale Watch Association berichtet, gibt es wieder mehr Buckelwale vor der Küste Vancouvers. Dieses Jahr zählten die Wissenschaftler 21 Kälber – so viele wie noch nie. Möglicherweise hängt die Bestandszunahme mit der Pandemie zusammen: Die Meeressäuger hatten durch das Fernbleiben der Touristen mehr Ruhe. Zudem zeigen wohl die Schutzmaßnahmen Wirkung. In Kanada gibt es ein Walfangverbot, Ausflugsboote müssen einen Mindestabstand zu den Tieren einhalten. Nun leben in kanadischen Gewässern wieder so viele Buckelwale wie vor dem Beginn des kommerziellen Walfangs, welcher beinahe zur Ausrottung der Art geführt hätte.



## KURZ & KNAPP

+++ **Vögel in Gefahr:** Der Klimawandel bedroht die Nistgebiete der Papageientaucher. Knapp drei Viertel der isländischen, schottischen und skandinavischen Brutkolonien könnten bis Ende des Jahrhunderts verschwunden sein. +++ **Druck auf die Politik:** Der Deutsche Tierschutzbund hat die Kampagne „Jetzt mehr Tierschutz“ gestartet. Damit soll die Regierung aufgefordert werden, den Ankündigungen aus dem Koalitionsvertrag endlich Taten folgen zu lassen. +++ **Beschluss im Gemeinderat:** Für Hunde, die aus einem Wiener Tierheim geholt werden, entfällt die Hundeabgabe für drei Jahre. +++